

## **Gutachten KR/8043/20**

über die Produktion von Komponenten

- Heizölfilter-Entlüfterkombination GS Pro-Fi® 3
- Membrangesteuerte Hebersicherung Typ HS-V.2
- Grenzwertgeber Baureihe GWG, Typ GWD
- Füllstandsanzeiger Typ FSA
- Öl-/Füllstandsanzeiger geruchsdicht
- Füllstandsanzeiger Typ FSA für GWD/FSS
- GWD mit Füllstandsanzeiger Typ FSA

und deren Materialien zur Geruchsdichtheit von Heizöltanks  
der Firma

**GOK**

**Regler- und Armaturen Gesellschaft mbH & Co. KG**

**Obernbreiter Str. 2-18**

**97340 Marktbreit**

**Auftraggeber:**

Qualitätsgemeinschaft geruchsgespernte Heizölanlagen e.V.

Geschäftsführer Herr Dr. Wolfram Krause

Koellikerstr. 13

97070 Würzburg

**Auftragnehmer:**

Fraunhofer Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung,

Giggenhauser Str. 35

85354 Freising

Diese gutachterliche Stellungnahme enthält 3 Seiten.

## 1 Auftrag

Am 10. Februar 2004 beauftragte die Qualitätsgemeinschaft geruchsgesperrte Heizölanlagen e.V., vertreten durch ihren Geschäftsführer Herrn Dr. Wolfram Krause das Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung IVV, Giggerhauser Str. 35, 85354 Freising, mit der Begutachtung der eingesetzten Verfahrenstechnik und der verwendeten Materialien zur Geruchssperre von Heizöltanks und deren Komponenten bei den Mitgliedsfirmen der Qualitätsgemeinschaft.

Der Auftrag umfasst die ein- bis zweijährliche Begehung des jeweiligen Firmengeländes, insbesondere die Besichtigung der Produktionsmaschinen und der betriebsinternen Qualitätssicherung sowie die am Fraunhofer IVV durchgeführte Messung experimenteller Daten zum minimierten Permeationsverhalten der eingesetzten Zubehör-Komponenten (vgl. Auftrag PA/4186/05).

Anlass für diesen Auftrag ist das Bestreben der Qualitätsgemeinschaft anhand von objektiven Permeationsdaten die Barrierewirkung der verschiedenen, von Batterietankproduzenten eingesetzten Kunststoffmaterialien und des entsprechenden Zubehörs zu qualifizieren. Die technische Bewertung soll durch den unabhängigen Sachverständigen Fraunhofer IVV erfolgen.

## 2 Firmenbegehung

Am 1. Oktober 2020 wurde die Inaugenscheinnahme des Betriebs von Dr. Andreas Mäurer, Fraunhofer IVV durchgeführt.

Bei der Firmenbegehung wurden folgende Stationen besichtigt und nach Gelegenheit die dort anwesenden Mitarbeiter befragt:

- Lager,
- Prüfstände der HS-V.2,
- Fertigung FSA und GS Pro-Fi® 3 sowie
- Prüfungen GS Pro-Fi® 3.

Folgende Punkte wurden dabei andiskutiert und hinsichtlich Plausibilität bewertet:

- Kapazität (Umsatz in Deutschland),
- Wareneinkauf,
- Prüfprotokolle der Qualitätssicherung,
- Fertigungen Heizölfilter-Entlüfterkombination GS Pro-Fi® 3, Hebersicherung HS-V.2, Grenzwertgeber GWD,
- Material- und Stücklisten der o.g. Produkte,
- Kennzeichnung durch Label

Bei der aktuellen Begehung wurden die in den übergebenen Unterlagen dokumentierten Weiterentwicklungen nochmals erläutert und exemplarisch an den einzelnen Fertigungsständen demonstriert.

Anhand der vollständigen detaillierten Konstruktionszeichnungen und den Materialspezifikationen in den Teilelisten wurden alle erfolgten Geräte-Optimierungen erläutert.

Diese Zeichnungen und die Materialauswahl wurden im IVV noch einmal intern mit den Permeationsmessexperten diskutiert: Alle Angaben und Schlussfolgerungen erscheinen plausibel.


### 3 Bewertung

Anhand der Ortsbegehung, abgefragter Daten, mündlicher Informationen sowie der von den Auftraggebern zur Verfügung gestellten und gesichteten Produktmuster, Unterlagen und Daten ist für den Gutachter nachvollziehbar, dass die von der Firma GOK gefertigten Zubehör-Komponenten die von der Qualitätsgemeinschaft aufgestellten Barriereanforderungen erfüllen.

Damit ist die Berechtigung für die Labelnutzung der QgH „Proofed Barrier“ weiterhin gegeben.

### 4 Unterschrift

Fraunhofer Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung  
Freising, 19. November 2020

  
Dr. Andreas Maurel  
Abteilungsleiter  
Fraunhofer Institut für Verfahrenstechnik  
und Verpackung IVV  
Giggenhauser Straße 35  
85354 Freising  
Germany